

Integrity Helpline – Hinweisgeber Richtlinie

Version V2

Datum der Genehmigung: 22. April 2022

Wenn Sie etwas sehen, von dem Sie glauben, dass es einen Verstoß gegen den Kodex darstellt, liegt es in Ihrer Verantwortung, das Thema anzusprechen, um das höchste Niveau an Integrität und ethischem Verhalten zu unterstützen.

Es sollte kein Zweifel daran bestehen, dass das Melden dieser Vorgänge sicher ist. Das Unternehmen wird Sie stets vor jeder Art von Vergeltungsmaßnahmen schützen, wenn Sie derartige Vorgänge in gutem Glauben melden.

Inhaltsverzeichnis

1.	ZIELSETZUNG	3
2.	GELTUNGSBEREICH.....	3
3.	DEFINITIONEN.....	3
4.	ZUSTÄNDIGKEITEN.....	4
5.	KANÄLE.....	5
6.	ANONYMITÄT, KEINE SANKTIONEN UND DATENSCHUTZ	5
7.	FALLMANAGEMENT	5
8.	FALLBEWERTUNG UND LÖSUNG.....	6
9.	SPEICHERUNG VON DATEN	6
10.	OFFENLEGUNG VON INTERESSENKONFLIKTEN.....	6
11.	BERATUNG	7
12.	HISTORIE DER VERSIONEN.....	7

1. Zielsetzung

Bei Stellantis verpflichten wir uns, **die geltenden Gesetze sowie die Grundsätze und Vorschriften des Konzerns einzuhalten**. Dies ist grundlegend für die Art und Weise, wie wir Geschäfte machen, und ist nicht verhandelbar.

Um dieser Verantwortung gerecht zu werden und unser Unternehmen zu schützen, **müssen wir unsere Stimme erheben, wenn wir ein Verhalten beobachten, das nicht mit den unternehmensinternen Regelungen von Stellantis vereinbar ist**.

In Übereinstimmung mit den lokalen gesetzlichen Anforderungen und um die **Kultur der Integrität** in die täglichen Abläufe einzubinden, hat Stellantis diese **Integrity Helpline-Richtlinie ("Richtlinie")** entwickelt.

Zweck dieser Richtlinie ist es, Regeln für die Entgegennahme und das Management von Hinweisen über die Integrity Helpline und andere beschriebene verfügbare Kanäle festzulegen.

Die Integrity Helpline ermöglicht es der Stellantis Belegschaft und den Interessengruppen, Hinweise zu **potenziellen Verstöße gegen den Verhaltenskodex, andere Fälle von Nichteinhaltung, sowie Hinweise zu potenziellen Interessenkonflikten mitzuteilen oder Fragen** zu diesen Themen zu stellen. Darüber hinaus wird die Integrity Helpline alle über die verfügbaren Kanäle gemeldeten Fälle bis zum Abschluss verfolgen.

2. Geltungsbereich

Die Anwendung dieser Regeln gilt für jeden bei Stellantis, auf jeder Ebene, einschließlich der **Belegschaft, Vorgesetzten, Vertragspartner und Vorstandsmitglieder**.

3. Definitionen

Der Verhaltenskodex (Kodex) legt Grundsätze fest, die Kernaussagen sind, die die Verpflichtung von Stellantis zur Integrität im geschäftlichen und persönlichen Verhalten zum Ausdruck bringen.

Die **Compliance Richtlinien** bieten eine erweiterte Anleitung zu einigen Prinzipien des Kodex. Die Richtlinien geben Beispiele aus dem wirklichen Leben und zeigen wie die Grundsätze bei täglichen Aktivitäten und vorhersehbaren Situationen anzuwenden sind.

Die **Compliance Leitfäden** liefern detaillierte Informationen, Prozesse und Hinweise zur Anwendung der entsprechenden Richtlinien. Einige Leitfäden gelten weltweit, während andere nur für bestimmte geografische oder spezifische Geschäftsbereiche gelten.

Guter Glaube - Eine aufrichtige Überzeugung, dass ein potenzieller Verstoß gegen den Verhaltenskodex vorliegt oder dass ein mögliches Fehlverhalten stattgefunden hat. Guter Glaube setzt voraus, dass eine vollständige und genaue Meldung gemacht wird.

Sanktion - Jede negative Maßnahme, die gegen eine Person ergriffen wird, weil sie in gutem Glauben ein Problem oder ein Fehlverhalten gemeldet oder an einer Untersuchung des gemeldeten Verhaltens teilgenommen hat. Zu solchen Maßnahmen gehören Drohungen, Einschüchterung, Ausschluss von Teamveranstaltungen, Belästigung, Diskriminierung, Einschränkung von Karrieremöglichkeiten, Versetzung, negatives Leistungsfeedback unabhängig von tatsächlichen Leistungsmängeln oder Kündigung.

4. Zuständigkeiten

Die Abteilung **Audit und Compliance** ("A&C") von Stellantis ist für die Integrity Helpline sowie für Untersuchungen im Zusammenhang mit ethischen und integritätsbezogenen Bedenken zuständig.

Eingehende Meldungen werden je nach **geografischem Standort** an **bestimmte ausdrücklich autorisierte und speziell geschulte** Mitarbeiter von A&C weitergeleitet. Nur A&C und alle anderen Abteilungen, die zu diesem Zweck autorisiert sind, dürfen Untersuchungen zu Bedenken über mögliche Verstöße gegen den Kodex durchführen. **Kein anderes** Personal, einschließlich der Vorgesetzten, darf diese Art von Ermittlungen selbständig durchführen.

A&C übergibt Fälle und Untersuchungsergebnisse an die **regionalen oder globalen Ethik- und Compliance-Ausschüsse (ECC)**, die für die **Überprüfung und Genehmigung der Fallergebnisse, einschließlich der vom Management ergriffenen Maßnahmen**, zuständig sind, und unterstützt das Programm bei der Bereitstellung effizienter Mechanismen, wie z. B. des Hinweisgeber-Systems Integrity Helpline.

Darüber hinaus erhalten und prüfen die ECCs statistische Berichte über das Funktionieren des Compliance-Programms der Gruppe, einschließlich der Anzahl und Art der Anschuldigungen oder Fragen, die über die Integrity Helpline gesammelt wurden, sowie etwaige disziplinarische oder mildernde Maßnahmen.

Das Technical Compliance Committee von Stellantis ist für die Überwachung von Fragen zur Fahrzeugsicherheit, zu Emissionen und zu Vorschriften zuständig, die über die Integrity Helpline gestellt werden können

5. Kanäle

Hinweise zu potenziellen Verstößen gegen den Kodex müssen über einen der verfügbaren Kanäle gemeldet werden: über die Integrity Helpline, den direkten Vorgesetzten, die Personalabteilung, die Audit und Compliance-Abteilung oder die Rechtsabteilung.

Es liegt in der Verantwortung der Vorgesetzten, der Personal-, der Audit und Compliance- oder der Rechtsabteilung, unverzüglich alle eingegangenen Meldungen an den Leiter der Prüfungsregion weiterzuleiten.

6. Anonymität, keine Sanktionen und Datenschutz

Die Richtlinie erlaubt anonyme Meldungen, es sei denn, das nationale oder regionale Recht sehen etwas Anderes vor; es wird jedoch empfohlen, dass der Meldende sich ausweist. Alle eingegangenen Meldungen werden vertraulich behandelt.

Meldungen sind sicher, und Stellantis wird Hinweisgeber immer vor jeder Art von Sanktionen schützen, wenn die Meldung in gutem Glauben erfolgt.

Jeder, der Sanktionen gegen einen Hinweisgeber vornimmt, der ein Problem in gutem Glauben meldet, wird disziplinarisch belangt.

A&C stellt in Zusammenarbeit mit dem Stellantis-Datenschutzbüro sicher, dass die Integrity Helpline mit den geltenden Datenschutzgesetzen übereinstimmt. Wenn die Datenschutzgesetze dies vorschreiben, hat die betroffene Person (d.h. der Hinweisgeber) beispielsweise das Recht, ihre personenbezogenen Daten - alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen - (im Folgenden "Daten") zu aktualisieren, zu ändern oder zu löschen, indem sie ihre Anfrage an die folgenden Adressen richtet:

- Alle Regionen: privacyoffice@stellantis.com
- Nordamerika: dprivacy@stellantis.com
- Südamerika: privacidade@stellantis.com

7. Fallmanagement

Alle Meldungen, die über einen der verfügbaren Meldekanäle eingehen, erhalten eine **Fallnummer** in der Integrity Helpline und werden von A&C geprüft.

Ein Hinweisgeber kann über die Integrity Helpline (Abschnitt Follow-up) Informationen anfordern, weitere Einzelheiten angeben oder den Fortschritt eines Falls verfolgen.

Der Hinweisgeber erhält eine Empfangsbestätigung. Darüber hinaus werden dem Hinweisgeber Informationen über den Stand der Untersuchung und das endgültige Ergebnis mitgeteilt.

8. Fallbewertung und Lösung

Die Berichte werden auf regionaler Ebene von geschulten Ermittlern oder Fachexperten in einer Weise untersucht, die ein Maximum an Vertraulichkeit anstrebt, wobei sie sich auf die Unterstützung der Personalabteilung oder anderer relevanter Gruppen stützen.

Wie bereits in Ziffer 4 beschrieben, sind die regionalen Ethik- und Compliance-Ausschüsse von Stellantis für die Bewertung und Lösung aller Ethik- und Compliance-Fälle zuständig, die in ihren jeweiligen Regionen auftreten, und für die Eskalation auffälliger Fälle an den globalen Ethik- und Compliance-Ausschuss.

Die regionalen Ausschüsse können jedoch die Verantwortung für die Lösung von Fällen an Unterausschüsse oder andere Abteilungen (z. B. die Personalabteilung) delegieren, wenn dies für eine effektive und effiziente Lösung von Fällen erforderlich ist, wobei die Fälle weiterhin an den globalen Ethik- und Compliance-Ausschuss weitergeleitet werden.

Das Globale Ethik- und Compliance-Komitee ist dafür zuständig, Fälle zu identifizieren, die an das Stellantis Audit-Komitee weitergeleitet werden.

Dieselbe Struktur bzw. derselbe Prozess gilt für das Stellantis Technical Compliance Committee, wenn es um Fragen der Fahrzeugsicherheit, der Emissionen oder der Einhaltung von Vorschriften geht.

9. Speicherung von Daten

Die gemäß dieser Richtlinie verarbeiteten Daten werden so lange aufbewahrt, wie es zur Erfüllung der Zwecke dieser Richtlinie gemäß den nationalen und regionalen Gesetzen unbedingt erforderlich ist.

Die Daten können jedoch für einen längeren Zeitraum gespeichert werden, wenn es sich um potenzielle und/oder tatsächliche Ansprüche oder um berechnigte Interessen von Stellantis in Bezug auf den Zweck dieser Richtlinie handelt.

10. Offenlegung von Interessenkonflikten

Die Mitarbeiter von Stellantis sind verpflichtet, tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte, wie im Stellantis Verhaltenskodex definiert und in der Stellantis Richtlinie zu Interessenkonflikten dargelegt, über die Integrity Helpline offenzulegen. Bei Fragen zur Offenlegung von Interessenkonflikten lesen Sie bitte die Richtlinie zu Interessenkonflikten.

11. Beratung

Die Mitarbeiter können über die Integrity Helpline oder den direkten Vorgesetzten, die Personalabteilung, die Audit und Compliance-Abteilung oder die Rechtsabteilung Fragen stellen oder Ratschläge zu Compliance-Angelegenheiten einholen.

Die Beratungsanfragen werden von der Audit und Compliance-Abteilung geprüft, wobei sie sich auf die Unterstützung anderer relevanter Gruppen stützt.

12. Historie der Versionen

Version	Genehmigung	Beschreibung
V1	13. Dezember 2021	Ester Fassung
V2	22. April 2022	Änderung des Absatzes 5 dahingehend, dass Berichte, die bei den Aufsichtsbehörden, der Personalabteilung, der Compliance-Abteilung oder der Rechtsabteilung eingehen, unverzüglich an den Leiter der Prüfungsregion weitergeleitet werden.